

Max Dauthendey (1867-1918)

Die Rosen öffnen ihre runden Schalen

Die Rosen öffnen ihre runden Schalen
Und leuchten weithin mit den roten Strahlen,
Sind wie gewölbte Muscheln in dem Gartenmeer,
Stehn wie die Urnen aufgeglühter Stunden unterm Laub umher.

5

Die Dornen, die sich eng an den Rosen halten,
Sind wie die Hände, die sich um das Liebste falten,
Und wachen eifersüchtig und entschlossen
Und haben Zudringliche fortgestoßen.

10 Manch Tropfen Blut ist um die rötteste geflossen.

(65 Wörter)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/dauthend/lusam/lusam.html>